

Sperrventil 964 001



Applikation

Fahrzeuge mit besonderer Einrichtung zum Absetzen von Wechselbrücken.

Zweck

Hubbegrenzung bei Fahrzeugen mit Lifteinrichtungen.

Wartung

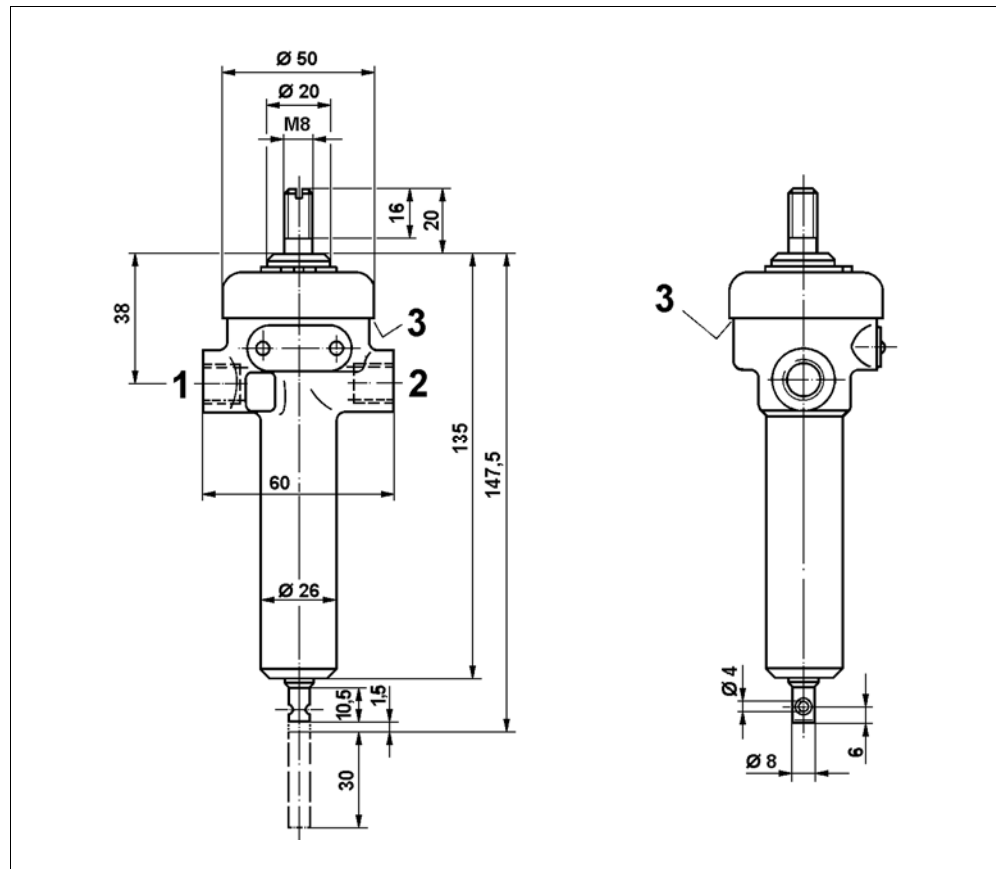
Eine besondere Wartung, die über die gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungen hinausgeht, ist nicht erforderlich.

Einbauempfehlung

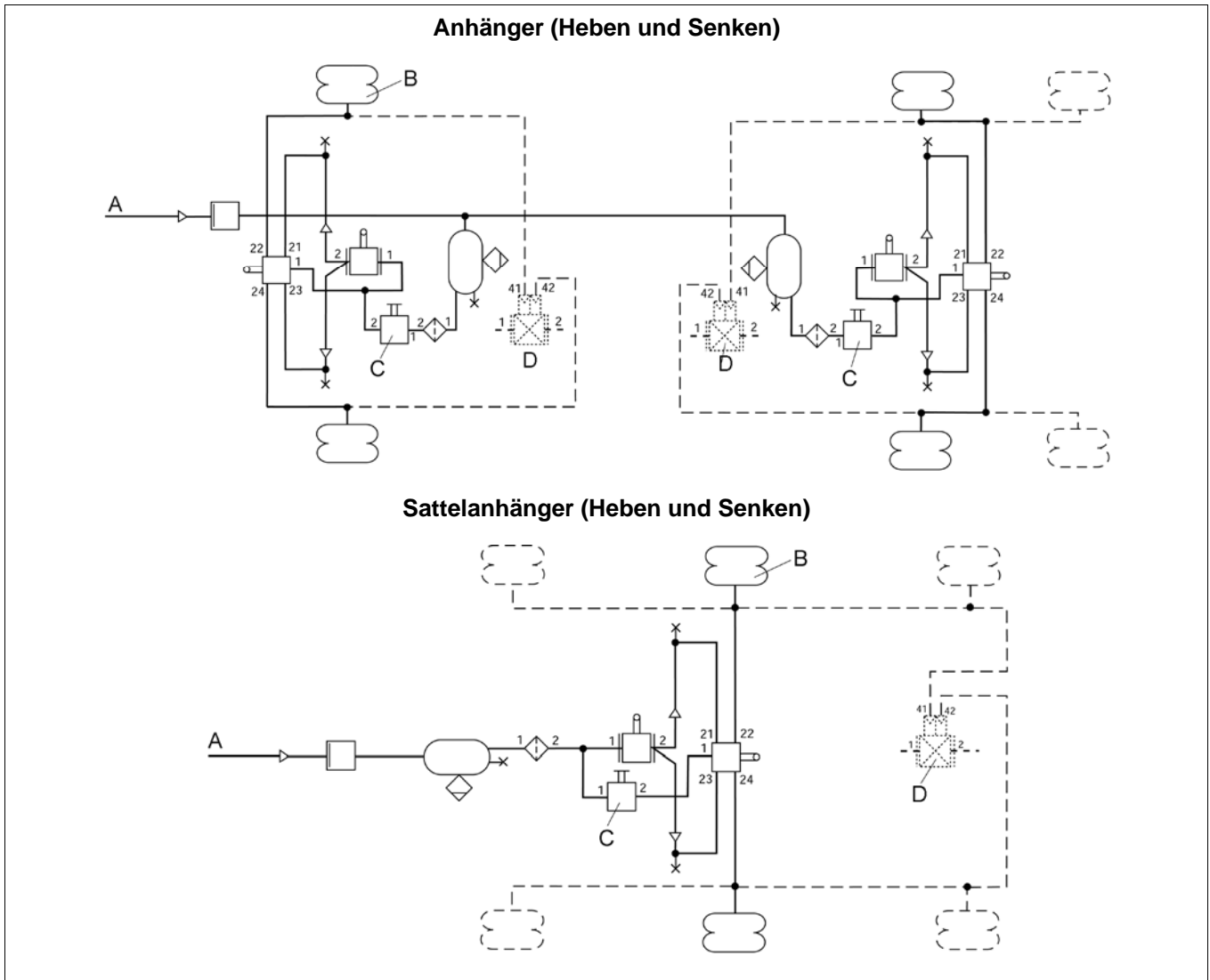
- Bauen Sie das Sperrventil so ein, dass der Befestigungsbolzen nur in Längsrichtung belastet wird.

Sperrventil 964 001

Einbaumaße



Einbauschema



Legende

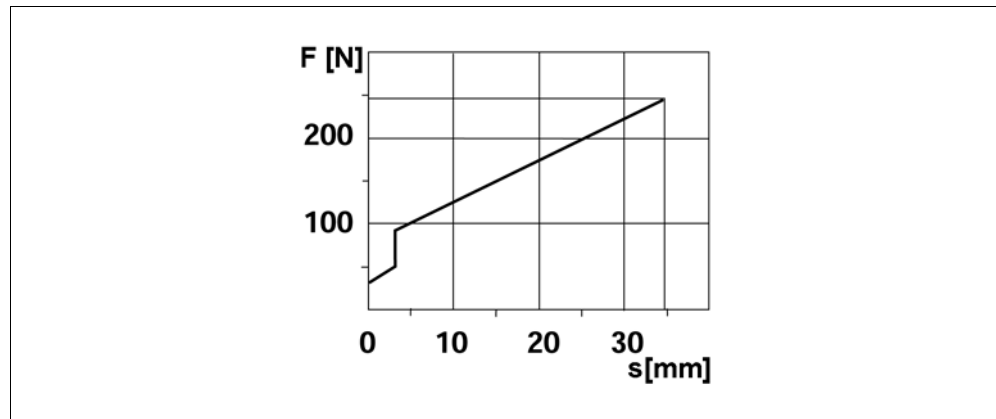
A Vorrat, von der Betriebsbremsanlage **B** Luftfederbalg **C** Sperrventil **D** ALB-Regler

Technische Daten

Bestellnummer	964 001 002 0
Max. Betriebsdruck	12 bar
Nennweite	7 mm
Zulässiges Medium	Luft
Thermischer Anwendungsbereich	-40 °C bis +80 °C
Gewicht	0,4 kg

Sperrventil 964 001

Druckdiagramm

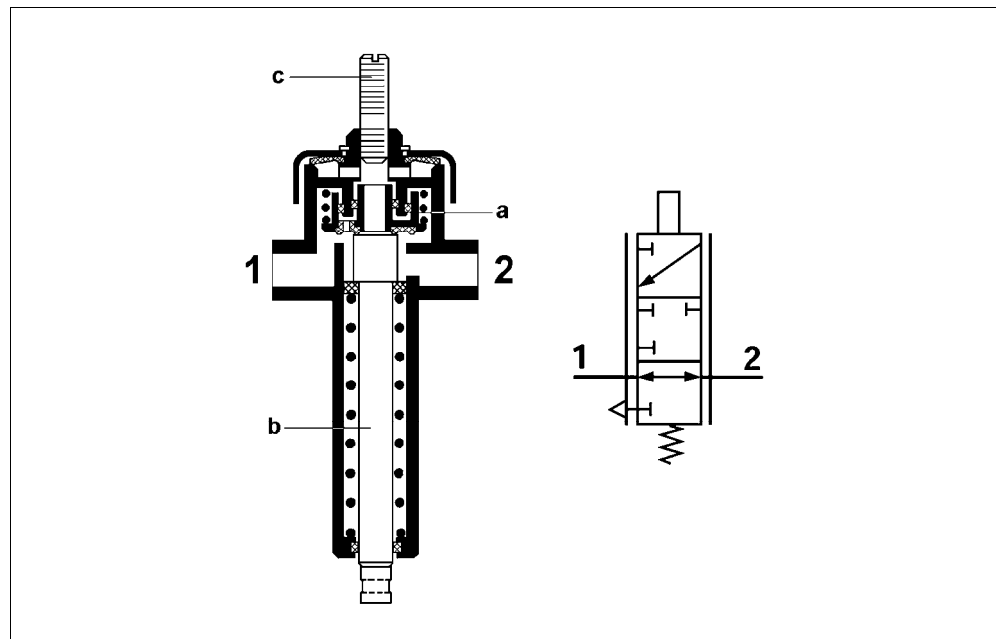


Legende

F Betätigungskraft

s Stößelweg

Wirkungsweise



Das Sperrventil ist mit dem Bolzen (c) am Fahrzeugrahmen befestigt. Der Stößel (b) ist über ein Stahlseil mit der Achse verbunden.

Vergrößert sich beim Anheben des Fahrgestells über das Drehschieberventil der Abstand zwischen Fahrgestell und Achse über ein bestimmtes Maß, wird der Stößel (b) nach unten gezogen. Das Ventil (a) folgt und verschließt den Durchgang vom Anschluss 1 zum Anschluss 2. Beim weiteren Herausziehen des Stößels (b) wird der Anschluss 2 entlüftet.

Nach Absenken des Fahrgestells geht der Stößel (b) in seine Ausgangsstellung zurück und das Ventil (a) gibt den Durchgang wieder frei.